

Der „richtige“ Stand

- Den richtigen Stand gibt es nicht!
- Es muss immer auf die individuellen anatomischen Besonderheiten des Schützen eingegangen werden! → jeder steht anders!
- Es können nur grundlegende Standmodelle vermittelt werden
- Der „Zweck heiligt die Mittel“!
 - Kosten-Nutzen Analyse erforderlich
 - vollständige Änderung (Stand / Ausrüstung / Einstellung)
 - GEFAHR: Verschlechterung und Demotivierung

GENERELL:

- Nullpunkt stimmt (spannungsfrei)
 - keine Ergebnisschwankungen (konstant)
 - der Anschlag kann identisch x-beliebig wiederholt werden (reproduzierbar)
 - kein anschlagsspezifisches Ermüden des Schützen (ermüdungsfrei)
 - keine anderen individuellen technischen Defizite erkennbar (fehlerfrei)
- Wenn alle Punkte mit ja beantwortet werden, lässt das individuelle psychische und physische Leistungsvermögen keine höheren Ergebnisse zu!